



Bildungsangebot für
Praxisanleitende und Interessierte

Berufspädagogische
Pflichtfortbildung



Alfried Krupp Krankenhaus

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Praxisanleitung, liebe Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen von Seiten der Pflegeschule in Kooperation mit der Pflegedirektion ein weiteres Bildungsangebot im Kontext „24 Stunden berufspädagogische Pflichtfortbildung für Praxisanleitende“, im Zeitraum Oktober 2023 bis April 2024, anbieten zu können.

An vier Terminen, à acht Unterrichtseinheiten (UE), möchten wir Ihnen Wissen und Anwendungshilfen mit berufspädagogischen Inhalten bezüglich der generalistischen Pflegefachkraftausbildung anbieten.

Die vier modular aufgebauten Termine beinhalten unterschiedliche Schwerpunkte als auch Blickwinkel auf berufspädagogische Arbeit.

Über Ihre Anmeldungen freuen wir uns.

Ihre

Michaela Friedhoff
Organisatorische Leitung/
Pflegedienstleitung

Malte Meier
Schulleitung
Pflegeschule

Bildungsangebot

Mittwoch, 11. Oktober 2023
8 bis 16 Uhr
Akademie am Steeler Berg,

Fallarbeit und Anleitung zur Fallarbeit

In der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann ist das Arbeiten nach der Fallmethode vorgegeben. Pflege bedeutet, sich individuell auf den Einzelfall – den Patienten – einzulassen und eine tragfähige Beziehung für die pflegerischen Maßnahmen aufzubauen. Das fachliche Wissen sowie das praktische Erfahrungswissen ist konkret und adressatenbezogen zusammenzubringen und einzusetzen. In diesem Modul wird der Begriff „Fallarbeit“ geklärt und die Bedeutung für die generalistische Ausbildung hervorgehoben. Es werden Methoden der Fallarbeit und der konkrete Übertrag auf die Anleitungssituation erarbeitet.

Dozenten: Michaela Friedhoff, Emi Manske

Mittwoch, 15. November 2023
8 bis 16 Uhr
Akademie am Steeler Berg

Kompetenzen in der generalistischen Pflegefachausbildung „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“

Die generalistische Pflegefachausbildung ist eine kompetenzorientierte Ausbildung.

In diesem Modul soll ein Angebot geschaffen werden, dass aus der Gesetzesgrundlage ein „anwendungsfähiger Inhalt“ für die Praxisanleitenden in der Praxis entsteht. Es wird geklärt, was die kompetenzorientierte Ausbildung beschreibt, beziehungsweise was die Handlungskompetenz darin ausmacht und wie die V (fünf) Kompetenzbereiche aufgebaut sind. Zielsetzung ist es, dass ein konkreteres Verständnis für den kompetenzbasierten Rahmenlehrplan sowie Ausbildungsverlauf vorliegt und dadurch Aufgaben, wie Gespräche, Beurteilungen sowie Prüfungen fachlich basiert sind und die Umsetzungen dadurch erleichtert werden.

Dozenten: Astrid Ceh, Emi Manske

Bildungsangebot

Mittwoch, 17. Januar 2024
8 bis 16 Uhr
Akademie am Steeler Berg

Personal- und Organisationsentwicklung im Kontext
generalistische Ausbildung

Die Fachgebiete Personal- und Organisationsentwicklung werden des Öfteren Personal- oder auch Managementebenen in einem Unternehmen zugeordnet. Jedoch lässt sich zu großen Teilen besonders die „Personalentwicklung“ im Kontext betriebliche (Aus)-Bildungsarbeit verorten.

Zentrale Akteure im Gesundheits- und Pflegesektor innerhalb der betrieblichen Bildungsarbeit, sprich Ausbildung als auch Fort- und Weiterbildung, sind berufspädagogisch weitergebildete Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter.

In diesem Modul soll ein thematischer Aufschlag im Fachgebiet der Personal- und Organisationsentwicklung, mit dem Schwerpunkt „betriebliche Bildungsarbeit“ erfolgen. Das Modul dient zur Sensibilisierung und als Angebot „zur neuen Denke und Horizonterweiterung“ auf (Aus)-Bildungsarbeit als Praxisanleitende. Zielsetzung ist es, dass ein Verständnis für die Begriffe Personal- und Organisationsentwicklung entsteht, diese im Kontext der generalistischen Pflegefachausbildung gedacht werden und bestmöglich angewandt werden können.

Dozent: Malte Meier

Mittwoch, 10. April 2024
8 bis 16 Uhr
Berthold Beitz Saal

Voraussetzungen für Lernen, Lernen am Modell

Die Begrifflichkeit des Lernens befindet sich regelhaft im Sprachgebrauch von berufspädagogisch Tätigen (Lehrenden) innerhalb der Ausbildungsstrukturen der „Pflege“. Doch was bedeutet Lernen eigentlich genau? Wie funktioniert Lernen? Wann ist gelungenes Lernen erkennbar? Und vor allem, wie zeigt sich Lernen in der Interaktion zwischen Lernenden und Lehrenden?

Das Modul soll für die Begrifflichkeit des „Lernens“ sensibilisieren und dabei unterstützen, dass Verständnis für Lernbedingungen und Lernprozesse zu fördern. Mit Hilfe von theoretischem Grundlagenwissen im Kontext „(Voraussetzungen für) Lernen“ soll die Brücke zur praktischen Pflegefachausbildung, in Form von Anwendungsbeispielen in denen „Lernen“ hinterlegt ist, geschlagen werden.

Dozenten: Malte Meier, Astrid Ceh, Emi Manske

Nähere Informationen

Veranstaltungsorte

Alfried Krupp Krankenhaus
Steele
Akademie am Steeler Berg
Hellweg 94, 2. Etage
45276 Essen

Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Berthold Beitz Saal
Alfried-Krupp-Straße 21
45131 Essen

Kosten

Für interne Teilnehmer ist die Fortbildung kostenfrei.
Externe Teilnehmer: 130 Euro / Tag (8 UE) 3 Tage (24 UE) 350 Euro

Anmeldung unter
michaela.friedhoff@krupp-krankenhaus.de

Anmeldeschluss

jeweils 6 Wochen vor Kursbeginn

Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zu vier Wochen vor Kursstart kostenfrei.

Danach fällt eine Bearbeitungsgebühr von 50 Prozent der Kosten an, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt werden kann.

Kontakt

Michaela Friedhoff
Organisatorische Leitung/
Pflegedienstleitung
Telefon 0201 434-41052
Telefax 0201 434-2864
michaela.friedhoff@krupp-krankenhaus.de

www.krupp-krankenhaus.de